

STADT FRIEDRICHSHAFEN Sitzungsvorlage Drucksache-Nr. 2014 / V 00321	Ausfertigungen: Fachamt OB-Büro, AVL, DEZ4, PL, SBA				
Dienststelle: Fachamt OB-Büro Aktenzeichen:	01.12.2014, Unterschrift:				
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen): <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; border: none;">BM Krezer _____</td> <td style="width: 50%; border: none;">EBM Dr. Köhler _____</td> </tr> <tr> <td style="width: 50%; border: none;">BM Hauswald _____</td> <td style="width: 50%; border: none;">Oberbürgermeister _____</td> </tr> </table>		BM Krezer _____	EBM Dr. Köhler _____	BM Hauswald _____	Oberbürgermeister _____
BM Krezer _____	EBM Dr. Köhler _____				
BM Hauswald _____	Oberbürgermeister _____				

Betreff: Einbringung eines gestellten Antrages Anlage:				
Medien: Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens 1 Arbeitstag vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.				
MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)	<input type="checkbox"/> .pdf-, htm- Dateien	<input type="checkbox"/> DVD	<input type="checkbox"/> Video (VHS)	<input type="checkbox"/> Folien (ungeeignet)

Referent und Zeitdauer: Herr Thomas Schechinger

Gremium:	Datum:	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus:
Gemeinderat	08.12.2014	Beschluss	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):

<u>FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN</u>		ja	nein	
Kosten:	einmalige Kosten			Betrag: EUR
	jährliche Folgekosten:	Personalkosten		Betrag: EUR
		Sachkosten		Betrag: EUR
Zuschüsse	einmalige Einnahme(n)			Betrag: EUR
bzw.				
Beiträge:	laufende (jährlich)			Betrag: EUR
MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:				
Städt. Haushalt	VWH	VMH	Fipo:	
Stiftungs-Haushalt	VWH	VMH	Fipo:	
Zur Verfügung stehende Mittel				
(Planansatz und Haushaltsausgaberest lfd. Jahr):				EUR
Noch bereitzustellen:				EUR
Deckungsvorschlag:				EUR

Beschlussantrag:

1. Der eingebrachte Antrag (s. Begründung) wird zur Kenntnis genommen.
2. Er ist dem Gemeinderat spätestens zur übernächsten Sitzung am 02.03.2015 zur Entscheidung vorzulegen.
Ist dies nicht möglich, ist dem Gemeinderat vom zuständigen Fachamt rechtzeitig ein Zwischenbescheid, der das vorgesehene Behandlungsdatum enthält, zu erteilen.

Begründung:

Gemeinsamer Antrag auf Prüfung eines Standortes für einen Wertstoff-Hof in Friedrichshafen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bezugnehmend auf den Antrag in der Gemeinderatssitzung am 24.11.2014, beantragen die SPD-Fraktion, die Fraktion Bündnis 90/Grüne, die Fraktion ÖDP/Linke und die FDP-Gruppierung, dass die Stadtverwaltung ein geeignetes Grundstück für die Einrichtung eines Wertstoffhofes sucht. Dieses soll dem Landkreis angeboten werden.

Sie hatten die Bearbeitung bei Einreichung eines schriftlichen Antrags zugesagt.

Ein Wertstoffhof wäre ein sinnvolles Angebot für die Bürger, wohnortnah und ohne große Verkehrserzeugung ihre Wertstoffe zu entsorgen.

Friedrichshafen würde dadurch auch seine Klimaschutz-Ziele stärken.

Auch ein Standort in Gewerbegebieten scheidet - nach unserem Dafürhalten - nicht grundsätzlich aus.

Über die in Frage kommenden Grundstücke bitten wir Sie, dem Gemeinderat zu berichten.

Anmerkung:

Der Antrag wird von den Mitgliedern der vier Fraktionen/Gruppierungen gestellt.

Wenn Sie einverstanden sind, verzichte ich auf die Einholung von Unterschriften und versichere Ihnen, dass (Stand heute) die 8 Stadträte der SPD-Fraktion, 6 Stadträte der Grünen-Fraktion, 3 Stadträte der Fraktion ÖDP/Linke und 2 Stadträte der FDP-Gruppierung diesen Antrag unterstützen.

i.A. und mit freundlichen Grüßen,

Dieter Stauber